

	<p>Objekt: Prof. Dr. Friedrich Wiggert</p> <p>Museum: Kulturhistorisches Museum Magdeburg Otto-von-Guericke-Straße 68-73 39112 Magdeburg +49(0)391 540-3501 museen@magdeburg.de</p> <p>Sammlung: Gemälde</p> <p>Inventarnummer: G 194</p>
--	---

Beschreibung

Der Pädagoge und Historiker Prof. Dr. Friedrich Wiggert (1791-1871) war ab 1814 am Magdeburger Domgymnasium als Lehrer und von 1848 bis 1860 als Direktor der Schule tätig. Besondere Verdienste erwarb er sich u.a. in der altdeutschen Sprachforschung und der Erforschung der älteren Geschichte der Stadt und Region Magdeburg. Als einer der Mitbegründer rief er 1835 den "Magdeburgischen Kunstverein" ins Leben und war ab 1851 dessen erster Vorsitzender. Zum 25-jährigen Vereinsbestehen legte Wiggert diese Funktion nieder. Zum Dank für seine Amtsführung beschlossen Direktorium und Ausschuss, vom Maler Edmund Wodick sein Bildnis in Öl malen und im Museum aufnehmen zu lassen.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	166,5 x 124,5 cm, 184 x 142 cm mit Rahmen

Ereignisse

Gemalt	wann	1861
	wer	Edmund Wodick (1816-1886)
	wo	Magdeburg

Literatur

- Heinrich, Guido/ Schandera, Gunter (2002): Magdeburger Biographisches Lexikon, 19. und 20. Jahrhundert. Magdeburg
- Sombart, Carl Maximilian (1907): Zur Eröffnung des Kaiser Friedrich Museums der Stadt Magdeburg am 16. Dezember 1906, Sonderdruck. Magdeburg